

## Pressemitteilung

### **Raiffeisen-Handels GmbH Seuersholz wird übertragen**

*Am 1. Juli 2021 übernimmt die Raiffeisen Waren GmbH Hallertau-Jura den Geschäftsbetrieb der Raiffeisen-Handels GmbH Seuersholz (RHG Seuersholz). Durch den Betriebsübergang wird die RWG Hallertau-Jura mit einem Jahresumsatz von über 90 Mio. EUR ein wesentlicher Versorger im Bereich Agrar, Baustoffe und Energie in der Region. Die Gesellschafter der beiden Raiffeisen-Warengesellschaften hatten im Vorfeld bereits grünes Licht für die Zusammenführung gegeben.*

Der Strukturwandel in der Landwirtschaft schreitet voran - und geht einher mit sinkenden Marktpotenzialen im Agrarhandel. Ursachen dafür gibt es gleich mehrere: Rechtliche Vorgaben und Verordnungen verschlechtern die Absatzperspektiven insbesondere für Pflanzenschutz- und Düngemittel. Durch weniger beziehungsweise größere Tierhaltung geraten die Margen im Bereich Futtermittel unter Druck. Der zunehmende Online-Wettbewerb und Direkteinkauf macht dem stationären Agrarhandel zusätzliche Konkurrenz. Nicht zuletzt steigt durch den Klimawandel das Risiko von Missernten. Der regionale Agrarhandel steht also vor immensen strategischen Herausforderungen. Größere Betriebseinheiten sind zwingend notwendig, um sie zu meistern.

Dass die Raiffeisen Waren GmbH Hallertau-Jura und die Raiffeisen-Handels GmbH Seuersholz (RHG Seuersholz) ihren Geschäftsbetrieb nun zusammenführen, ist eine kluge und angemessene Reaktion auf diesen Strukturwandel. Mit dem Betriebstransfer der RHG Seuersholz auf die RWG Hallertau-Jura werden die Kräfte in unmittelbarer Nachbarschaft gebündelt, Synergien gehoben und somit ein zukunftsfähiger Fortbestand des Geschäftsbetriebs beider Raiffeisen-Warengesellschaften gewährleistet.

Im Zuge der Zusammenführung der beiden Raiffeisen-Warengesellschaften werden alle Mitarbeiter in der bisherigen Form übernommen. Der bisherige Geschäftsführer der RHG, Herr Christian Hufsky, wird den gesamten Getreide- und Düngerhandel leiten und soll Prokura erhalten.

Die „neue“ RWG Hallertau-Jura beschäftigt künftig 110 Mitarbeiter an 14 Standorten. Der Geschäftsführer der RWG Hallertau-Jura, Michael Stampfl, erwartet durch die Standorterweiterung eine noch leistungsfähigere Einheit für unsere Kunden.

Michael Stampfl und Christian Hufsky sind überzeugt: „Gemeinsam bewältigen wir den Wandel in der Landwirtschaft besser. Wir freuen uns über die gelungene Zusammenführung und blicken optimistisch in die Zukunft.“

Weitere Fragen beantwortet Ihnen gerne Herr Michael Stampfl.